

**Bau und Umwelt
Wald und Naturgefahren**
Kirchstrasse 2
8750 Glarus

Glarus, 13. August 2026

Aufhebung der Waldgrenze (Waldfeststellung vom 13. August 1999) im Rahmen der Gesamtrevision der Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Süd gemäss Artikel 13 Absatz 3 des Bundesgesetzes über den Wald und Artikel 9 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Wald

Die Abteilung Wald und Naturgefahren

zieht in Erwägung:

1. Sachverhalt

Gemäss Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe a des Bundesgesetzes über den Wald vom 4. Oktober 1991 (Waldgesetz, WaG; SR 921.0) und Artikel 9 Absatz 1 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Wald vom 7. Mai 1995 (EG WaG; GS IX E/1/1) ist bei der Revision von Nutzungsplänen gemäss kantonalem Raumentwicklungs- und Baugesetz vom 2. Mai 2010 (RBG; GS VII B/1/1) ein Waldfeststellungsverfahren durchzuführen, wo Bauzonen an den Wald grenzen oder in Zukunft daran grenzen sollen. Die festgestellten Waldgrenzen sind planerisch festzuhalten und zusammen mit dem Nutzungsplan in der Gemeinde während 30 Tagen öffentlich aufzulegen (Art. 9 Abs. 2 EG WaG).

Waldgrenzen, die gemäss Artikel 10 Absatz 2 WaG festgestellt worden sind, werden in den Nutzungsplänen eingetragen (Art. 13 Abs. 1 WaG). Sie können im Waldfeststellungsverfahren nach Artikel 10 WaG überprüft werden, wenn die Nutzungspläne revidiert werden und sich die tatsächlichen Verhältnisse wesentlich geändert haben (Art. 13 Abs. 3 WaG).

2. Erwägungen

Revisionen von Nutzungsplänen können dazu führen, dass festgelegte Waldgrenzen nicht mehr an eine Bauzone angrenzen beziehungsweise ihr Abstand zu einer Bauzone zu gross wird. Grenzen rechtskräftig festgelegte Waldgrenzen nicht mehr gemäss Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe a WaG an Bauzonen, sind sie aufzuheben.

Aufgrund der Gesamtrevision der Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Süd grenzt die in der nachfolgend aufgeführten Waldfeststellung festgelegte Waldgrenze nicht mehr an eine Bauzone beziehungsweise ist ihr Abstand zu einer Bauzone zu gross geworden. Sie ist daher aufzuheben:

Gemeinde Glarus Süd
Ortschaft: Elm
Lokalname: Gütli
Datum Waldfeststellung: 13. August 1999

Die Überprüfung und Änderung festgestellter Waldgrenzen erfolgt gemäss Artikel 13 Absatz 3 WaG im Waldfeststellungsverfahren. Die aufzuhebenden Waldgrenzen sind daher gemäss Artikel 9 Absatz 2 EG WaG planerisch festzuhalten und während 30 Tagen öffentlich aufzulegen.

Die Unterlagen zur Aufhebung der obenstehenden Waldgrenze (Waldfeststellung vom 13.08.1999) werden öffentlich aufgelegt und können ab dem 20. August 2026 während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung Glarus Süd, Dorfstrasse 101, 8773 Haslen, während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Unterlagen stehen zudem auf der Webseite der Gemeinde Glarus Süd elektronisch zur Verfügung. Die öffentliche Auflage wird im Amtsblatt vom 19. August 2026 angezeigt. Wer ein schutzwürdiges Interesse nachweist, kann innerhalb der Auflagefrist beim Departement Bau und Umwelt, Abteilung Wald und Naturgefahren Einsprache gegen die Aufhebung der Waldgrenze erheben (Art. 9 Abs. 3 i. V. m. Art. 7 Abs. 4 EG WaG).

Nach Eintritt der Rechtskraft der vorliegenden Aufhebung ist die Waldgrenze aus der Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Süd zu entfernen (Art. 13 Abs. 1 WaG e contrario).

und verfügt sodann:

1. Die in der Waldfeststellung vom 13. August 1999 in Gütli, Elm in der Gemeinde Glarus Süd festgestellte Waldgrenze wird gemäss Plan 1:2000 vom 5. August 2026 aufgehoben.
2. Nach Eintritt der Rechtskraft der vorliegenden Verfügung ist die aufgehobene Waldgrenze aus der Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Süd zu entfernen.

Rechtsmittel

Wer ein schutzwürdiges Interesse nachweist, kann innerhalb der Auflagefrist beim Departement Bau und Umwelt, Abteilung Wald und Naturgefahren, Kirchstrasse 2, 8750 Glarus, Einsprache gegen die Aufhebung der Waldgrenze erheben (Art. 9 Abs. 3 i. V. m. Art. 7 Abs. 4 EG WaG).

Wald und Naturgefahren



Maurus Frei
Kantonsoberförster

Beilage:

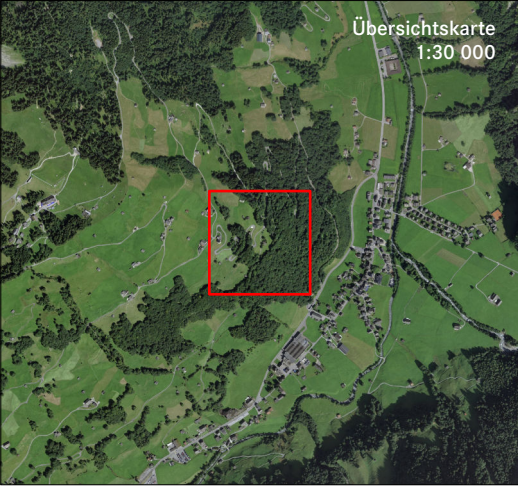
- Waldfeststellungsplan Aufhebung Waldgrenze 1:2000 vom 5. August 2026



Waldfeststellungsplan

Elm, Güetli

1:2 000



Koordinatenverzeichnis

Liniennummer	Punktnummer	X	Y
1	1	2 731 580.74	1 197 998.55
	2	2 731 579.95	1 197 999.97
	3	2 731 579.66	1 198 001.48
	4	2 731 579.86	1 198 003.00
	5	2 731 580.51	1 198 004.40
	6	2 731 581.62	1 198 005.57
	7	2 731 584.44	1 198 007.34
	8	2 731 587.06	1 198 009.30
	9	2 731 590.69	1 198 012.82
	10	2 731 594.57	1 198 017.95
	11	2 731 596.62	1 198 021.22
	12	2 731 598.16	1 198 024.02
	13	2 731 599.51	1 198 027.44
	14	2 731 601.29	1 198 032.93
	15	2 731 602.91	1 198 038.85
	16	2 731 603.96	1 198 043.44
	17	2 731 604.27	1 198 044.97
	18	2 731 605.67	1 198 066.12
	19	2 731 602.24	1 198 067.46
	20	2 731 600.96	1 198 069.78
	21	2 731 600.30	1 198 072.14
	22	2 731 600.15	1 198 073.65
	23	2 731 600.25	1 198 075.35
	24	2 731 600.84	1 198 077.74
	25	2 731 601.84	1 198 084.18
	26	2 731 601.06	1 198 093.72

Liniennummer	Punktnummer	X	Y
2	1	2 731 630.43	1 198 165.03
	2	2 731 634.29	1 198 158.40
	3	2 731 643.16	1 198 151.19
	4	2 731 651.98	1 198 166.29
3	1	2 731 694.21	1 198 094.41
	2	2 731 670.21	1 198 051.32
4	1	2 731 661.33	1 198 148.55
	2	2 731 671.09	1 198 136.57
	3	2 731 668.95	1 198 129.21
	4	2 731 675.46	1 198 123.93
	5	2 731 683.53	1 198 119.76
5	1	2 731 646.08	1 198 024.08
	2	2 731 635.39	1 198 030.92
6	1	2 731 670.90	1 198 047.27
	2	2 731 658.81	1 198 032.42
	3	2 731 654.22	1 198 028.29
	4	2 731 648.43	1 198 022.42
7	1	2 731 624.99	1 198 032.18
	2	2 731 622.75	1 198 029.03
	3	2 731 620.94	1 198 026.78
	4	2 731 618.34	1 198 023.93
	5	2 731 615.80	1 198 021.49
	6	2 731 611.01	1 198 017.63
	7	2 731 605.46	1 198 014.10
	8	2 731 600.79	1 198 010.53
	9	2 731 596.01	1 198 006.17
	10	2 731 588.42	1 197 998.22
	11	2 731 587.61	1 197 997.59
	12	2 731 586.68	1 197 997.14

